



Die Technische Hochschule Lübeck ist eine zukunftsorientierte Hochschule, gute Lehre und Forschung sind unser Fundament. Hier studieren, lehren und forschen ca. 5000 Studierende und 130 Professor*innen in vier Fachbereichen, unterstützt von rund 330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Das Profil der TH Lübeck – Technik, Ressourcen, Lebenswelten- beruht auf den fachlichen Schwerpunkten in den Bereichen Technik, Naturwissenschaften, Architektur und Wirtschaft. Mit unserer Expertise und unseren Erfahrungen sind wir in digitaler Lehre, mit internationalen Studienangeboten, sowie in Forschung und Transfer außerordentlich erfolgreich und überregional anerkannt. Hochwertige, praxisorientierte Lehre und anwendungsorientierte Forschung bereiten unsere Studierende bestmöglich auf den Arbeitsmarkt vor. Wenn Sie die Technische Hochschule Lübeck gemeinsam mit uns weiterentwickeln möchten, kommen Sie an den Campus Lübeck, in eine Stadt mit ausgesprochen hoher Lebensqualität!

An der Technischen Hochschule Lübeck ist am Fachbereich Bauwesen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
im Bereich der Stadtplanung mit dem Schwerpunkt GIS/digitale Werkzeuge
-Kennziffer 8.226-**

befristet für drei Jahre zu besetzen. Die Möglichkeit einer Verlängerung wird angestrebt.

Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 Entgeltordnung TV-L. Die Arbeitszeit beträgt 50 % einer Vollzeitbeschäftigung (derzeit 19,35 Stunden/Woche).

In komplexen urbanen Räumen sind die Bereitstellung und Aufbereitung digitaler Informationen ein wesentlicher Faktor für evidenzbasierte Entscheidungen zur Transformation räumlicher Strukturen und Infrastruktursystemen. Mit der ausgeschriebenen Stelle soll der Ansatz integrierter und nachhaltiger Entwicklung mit den Chancen und Perspektiven digitaler Werkzeuge verbunden werden. Ziel ist, die erforderlichen digitalen Werkzeuge und Methoden zur Bewertung unterschiedlicher Lösungen und Strategien nicht nur für klimagerechte Stadträume und Infrastrukturen, sondern auch für neue gestalterisch überzeugende Lösungen bereitzustellen. Diese in erster Linie auf geographischen Informationssystemen, Geobasisdaten und digitalen Tools beruhenden Werkzeuge ermöglichen es Daten zu verwalten, zu analysieren und zu visualisieren sowie Varianten zu entwickeln und verschiedene Akteure aus verschiedenen Disziplinen und Erfahrungsniveaus zu integrieren und Zugang zu Planungsvorhaben und -prozessen zu ermöglichen.

Die Tätigkeit im Rahmen der Qualifikationsstelle beinhaltet sowohl die grundlagenorientierte Lehre in dem neuen Studiengang Stadtplanung und den Studiengängen Bauingenieurwesen und Nachhaltige Gebäudetechnik sowie auch anwendungsorientierte Forschung in Projekten mit Kommunen und die Entwicklung eines eigenen Forschungs- und Qualifizierungszieles. Bei wissenschaftlicher Eignung besteht die Möglichkeit der Promotion über kooperierende Universitäten.

Ihre Aufgaben:

- Aufbau und Weiterentwicklung der Lehre im Bereich Geodaten und Geoinformationssysteme
- Erstellung von Planwerken mit raumbezogenen digitalen Werkzeugen und Datenmanagement
- Durchführung von Grundlagenveranstaltungen und -tutorien für Geoinformationssysteme
- Aufbau von Kompetenzen im Bereich Digitaler Zwillinge im urbanen Kontext zu klimagerechter und nachhaltiger Stadt- und Infrastrukturentwicklung sowie immersiver, interaktiver und datengestützter Quartiers- und Stadtplanung und digitaler Werkzeuge zur Kommunikation in Planungsvorhaben

Folgende Qualifikationen zeichnen Sie aus:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/ Diplom) im Fachgebiet Stadt-/Raumplanung, Urban Design, Geographie, Umweltplanung, Infrastrukturplanung/-management, Bauingenieurwesen, Architektur oder vergleichbaren Studiengängen mit entsprechender Spezialisierung/Zusatzqualifikation auf GIS und sonstige digitale Werkzeuge
- Sehr gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen in mehreren der folgenden Bereiche sind von Vorteil:
 - (Geo-)Informatik, Geodäsie, Vermessung, Kartographie mit Interesse, Erfahrungen für Stadtentwicklungsprozesse
 - Anwendung von GIS/BIM/CAD-gestützten Systemen zur Verwaltung, Integration, Analyse und Visualisierung von raumbezogenen Daten
 - Aufbau und/oder Management von (urbanen) digitalen Datenplattformen
 - Anwendungswissen zu Lösungsstrategien für nachhaltige Entwicklung urbaner Regionen
 - Erfahrungen mit interdisziplinären Forschungs- und Entwicklungskooperationen
 - Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Akteuren aus Forschung und Praxis
 - Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift als Grundlage der Zusammenarbeit mit internationalen Partnern

Wir bieten Ihnen:

- Eine hochinteressante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung in einem engagierten Team
- Selbständiges Arbeiten mit Gestaltungsspielraum im eigenen Verantwortungsbereich
- Vielfältige Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung zur besseren Work-Life-Balance
- Familienfreundlichkeit und Unterstützungsangebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Die Anstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Förderung Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterbildung und umfangreiche innerbetriebliche Angebote
- Möglichkeit der Altersvorsorge (VBL)

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Prof. Frank Schwartze (Tel.: 0451/300-5481 oder per E-Mail: frank.schwartze@th-luebeck.de) gerne persönlich zur Verfügung.

Flexible Arbeitszeitmodelle sind nach Absprache möglich. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Wir setzen uns für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerber/innen.

Die Technische Hochschule Lübeck hat im Juli 2020 zum vierten Mal das Total E-Quality Prädikat verliehen bekommen. Das Prädikat wird an Organisationen verliehen, die in ihrer Personal- und Organisationspolitik erfolgreich Chancengleichheit umsetzen, sowie eine Vielzahl von Möglichkeiten bieten, die die Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Familienverantwortung unterstützen.

Die Hochschule ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt, sofern sie im betroffenen Bereich unterrepräsentiert sind.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **17.01.2022** unter Angabe der Kennziffer, zusammengefasst in einer PDF Datei, an bewerbungen@th-luebeck.de.

Technische Hochschule Lübeck
Abteilung I Personal
Kennziffer 8.226
Mönkhofer Weg 239
23562 Lübeck